

Erster stadtweiter, dezentraler Tag des guten Lebens 2020

Bisher fand der Tag des guten Lebens jeweils in einem Stadtviertel statt. Das ändert sich für 2020: Der geplante Tag des guten Lebens in Mülheim wird auf 2021 verschoben. Dafür wird die Agora Köln dieses Jahr dezentrale, zeitlich gestreckte Aktionen in mehreren Stadtvierteln vom 1. August bis 31. Oktober 2020 sowohl links- als auch rechtsrheinisch corona-konform umsetzen.

Mit dem Tag des guten Lebens bringt die Agora Köln seit 2013 Anwohner*innen in der Nachbarschaft zusammen, wirkt der Anonymisierung in der Großstadt entgegen und macht gemeinsam mit Akteuren der Stadtgesellschaft alternative Nutzungskonzepte für den öffentlichen Raum erlebbar. Außerdem werden Klimaschutz und neue Mobilitätsangebote in das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger gerufen.

Diese Ziele haben sich durch die Coronazeit nicht verändert, jedoch die Möglichkeit eine Großveranstaltung auszurichten. Daher findet der Tag des guten Leben in diesem Jahr dezentral statt.

Die angepasste Variante vom Tag des guten Lebens findet nun vor Ort in unterschiedlichen Vierteln statt. Gemäß dem Motto "Reclaim your street" sucht die Agora Köln lokale Paten, die eine Straße in ihrem Stadtviertel für einen Tag in einen temporär autofreien Raum umwandeln möchte. Es soll Aktionen sowohl in den Vierteln geben, in denen der Tag des guten Lebens bereits stattgefunden hat, aber auch in Mülheim, wo die Planungen für den TdgL 2021 bereits Ende 2019 begonnen hatten. Genauso können Nachbarschaften aus allen Stadtteilen Kölns mitmachen. "Wir freuen uns auch sehr daraus neue Veedel kennenzulernen", sagt Gabi Linde, Veedelskoordinatorin aus Sülz-Klettenberg.

Das Team der Agora Köln unterstützt den lokalen Orga-Prozess und erarbeitet zusätzlich Programm und Hygienekonzepte, um sich sicher im öffentlichen Raum bewegen, begegnen, spielen und gemeinsam mit den Nachbarn die zukünftige Entwicklung der eigenen Straße und des eigenen Viertels entwerfen zu können.

Was erwartet Köln und wie können Interessierte mitmachen?

Die Aktionen sollen zwischen dem 1. August 2020 und dem 31. Oktober 2020 stattfinden.

Zum Auftakt veranstaltet das Team der Agora Köln Info- und Vernetzungstermine, an denen sich Interessierte über Spielstraßendemos und deren Umsetzung informieren können.

Außerdem stellen wir ab dem 1. August 2020 kostenlose Anleitungen für die dezentralen Aktionen zur Verfügung.

Interessierte, die den Tag des guten Lebens 2020 mitgestalten wollen, können sich unter mitmachen@tagdesgutenlebens.de melden.

Über den Tag des guten Lebens in Mülheim / Frühjahr 2021

Bisher sahen die Planungen für dieses Jahr einen zentralen Tag des guten Lebens in Köln-Mülheim vor. Akteure aus dem Stadtteil sprachen sich bereits Ende 2019 dafür aus "Gastgeberveedel" sein zu wollen. Im Frühjahr wurde gemeinsam mit Mülheimer*innen das autofreie Gebiet für der TdGL erarbeitet. Einstimmig entschieden die Bürger*innen sich für ein Gebiet zwischen Bahnhof Mülheim und Clevischen Ring, sowie dem Stadtgarten und der Keupstraße. Der Tag des guten Lebens in Mülheim soll weiterhin stattfinden, ist aber auf das Frühjahr 2021 verschoben.

Dennoch können sich Mülheimer*innen auf Aktionen im Sommer und Herbst freuen. Bereits im Juli unterstützt das Mülheimer Team der Agora Köln die Deutsche Bahn dabei, den Vorplatz des Mülheimer Bahnhofs zu bespielen, um ihn vom 'Angstraum' zu einem öffentlichen Raum für Begegnung der Nachbarschaft und Passanten umzuwandeln.

Spielstraßen schaffen Raum für Begegnung

Die beim dezentralen Tag des guten Lebens geplanten Aktionen sind angelehnt an die "Spielstraßen-Bewegung" in Berlin. Besonders jetzt zu Coronazeiten kann eine temporäre Spielstraße als Ausgleichsfläche für überfüllte Spielplätze genutzt werden und sicheres freies Bewegen in unmittelbare Nähe des Wohnortes ermöglichen. Dazu werden kleine Nebenstraßen, ggf. in regelmäßigen Abständen monatlich oder wöchentlich, ein paar Stunden lang für den Verkehr gesperrt, und steht dann der Nachbarschaft zur Verfügung. Mit einer Spielstraßendemo kann eine Straßengemeinschaft ausprobieren, wie sich die Dynamik einer Spielstraße anfühlt und diese dann temporär oder dauerhaft beantragen.

Kontakt für Rückfragen oder Interviewanfragen an Agora Köln:

Ansprechpartnerin: Sonja Langner, sonja.langner@agorakoeln.de, 0176.45707837, www.tagdesgutenlebens.de

Agora Köln Getragen durch das Institut Cultura21 e.V.

www.agorakoeln.de, Körnerstraße 77-79, 50823 Köln